Stadt
Luzern
Grosser Stadtrat

Nr. 22
2000/2004

Rektifiziert

Dringliche Interpellation

"Schulhaus Grenzhof"

Im Schulhaus Grenzhof beklagen sich Eltern und die Lehrerschaft über üblen Geruch und hohe Luftfeuchtigkeit in einigen Schulräumen. Zudem hat sich in Schränken, an Wänden und Decken Schimmel gebildet. Die Lehrerschaft des Schulhauses hat in den vergangenen Jahren wiederholt auf diese Mängel hingewiesen und Verbesserung verlangt.

Unbestritten ist, dass Schimmelbildung gerade für Kinder grosse gesundheitliche Risiken birgt.

Wir bitten den Stadtrat deshalb um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Feuchtigkeit in den Schulräumen ein gesundheitliches Risiko für die Schulkinder und die Lehrerschaft des Schulhauses Grenzhof?
2. Welches sind die Ursachen für die Schimmelbildung im Schulhaus Grenzhof?
3. Welche Sofortmassnahmen ergreift der Stadtrat, um den schlechten Geruch in den Schulräumen zu eliminieren und das Gesundheitsrisiko einzudämmen?
4. Welche längerfristigen Massnahmen zur Behebung dieser unakzeptablen Situation für die Schulkinder und die Lehrerschaft sind vorgesehen?

Gaby Schmidt
namens der SP-Fraktion

Luzern, 23. Oktober 2000

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 / 208 82 13
Telefax: 041 / 208 88 77